

Iestājeksāmens uz 7.klasi

PARAUGUZDEVUMI (Svešvaloda, vācu valoda)

Aufgabe 1. Ergänze die Sätze mit passenden Partizip II - Formen.

Beispiel: Ich habe gestern meine Oma angerufen. (anrufen)

1. Paul ist am Wochenende nach Portugal _____ (fliegen).
2. Frau Müller ist gestern ins Theater _____ (gehen).
3. Wie viele Kilometer bist du _____ (laufen)?
4. Hast du das Buch "Fliegender Klassenzimmer" _____ (lesen)?

Aufgabe 2. Setz die gegebenen Personalpronomen in die Lücken ein.

sie	du	es	ihn	Sie
-----	----	----	-----	-----

Beispiel: Da kommt Katrin.-Wo? Ich sehe sie nicht.

1. Kommt Moritz zu deinem Geburtstag, oder lädst du _____ nicht ein?
2. Ich habe meiner Mutter ein Gedicht geschrieben. Denkst du, _____ gefällt ihr?
3. Haben _____ manchmal Angst als Feuerwehrmann?
4. Ich will noch nicht schlafen. Kannst _____ mir etwas vorlesen?

Aufgabe 3. Was ist richtig? Unterstreiche.

Beispiel: Kannst/musst du schon gut Spanisch sprechen?

1. Bei mir zu Hause *mag/soll* niemand Tee trinken.
2. Ich *kann/darf* nach 21 Uhr nicht mehr raus gehen.
3. Er *will/muss* zum Fußballplatz mitkommen.
4. Meine Schwester *darf/kann* gut Klavier spielen.

Aufgabe 4. Wähle die richtige Antwort und trage sie in die Lücke ein.

Beispiel: Der Schüler grüßt den Lehrer.

a) die b) den c) das

1. Niemand kann so schnell _____ wie du.
a) rennt b) rennst c) rennen

2. Gestern _____ sie zusammen nach Mallorca geflogen.

- a) sind b) haben c) ist

3. Kennst du _____ Schauspielerin überhaupt?

- a) die b) dem c) den

4. Ja, ich habe das Buch _____ .

- a) liest b) lesen c) gelesen

Aufgabe 5. Bilde Sätze oder Fragen!

Beispiel: Lisa/aufstehen/gewöhnlich/um 8 Uhr.- Lisa steht gewöhnlich um 8 Uhr auf.

1. in zwei Wochen/ du/ treffen/ deine Cousinen.

2. Freunde/ haben/ wie viele/ du ?

3. Peter/nach dem Abendessen/ seine Hausaufgaben/müssen /machen.

4. das Buch/ meinem Bruder/ schenken/ zum Geburtstag/ Ich .

Aufgabe 6. Was passt nicht? Streich durch!

Beispiel: Nudeln- ~~Essig~~-Pommes frites- Reis

1) Heft-Stift-Handy-Lineal

2) Architekt-Blume-Koch-Arzt

3) Auto-Flugzeug-Fahrrad-Zug

4) Museum-Park-Kino-Theater

Aufgabe 7. Welcher Artikel passt? Unterstreiche die richtige Variante.

Beispiel: Die Eltern kaufen dem Sohn einen Pullover.

der – dem – den

1. Niemand hilft _____ Frau im Garten.

der – die – das

2. Die Menschen lieben _____ Sänger.

die – der – den

3. In _____ Schule ist heute ein Projekttag.

das – die – der

4. Der Lehrer kennt _____ Schüler schon gut.

das – der – dem

Aufgabe 8. Wo oder Wohin? Unterstreiche die richtige Variante.

Beispiel: Ich gehe am See/ an den See.

1. Am Wochenende gehe ich mittags im Park/ in den Park.
2. Ich sehe den Film im Kino/in das Kino.
3. Fährst du mit dem Bus in dem Urlaub/ in den Urlaub?
4. Viele Tiere leben nur im Zoo/in den Zoo.

Aufgabe 9. Schreibe die Frage zu den markierten Satzteilen.

Beispiel: Herr Meyer wohnt in Hamburg. – Wer wohnt in Hamburg?

1. Er kommt aus der Schweiz.

2. Das Theater fängt um 19 Uhr an.

3. Ich bin am Wochenende zu Hause.

4. Ich gehe zweimal in der Woche schwimmen.

Aufgabe 10. Lies den Text und wähle die richtige Variante (A, B oder C). Ein Beispiel ist gegeben.

Im Tierpark

Mit meiner Familie ___0.___ ich oft im Tierpark. Dort sind wir oft den ganzen Tag und schauen uns die ___1.___ an! Meine Lieblingstiere sind die Elefanten. Ihre Größe und die ___2.___ Ohren gefallen mir sehr. Mein Bruder mag lieber den ___3.____. Aber meistens spielt er mit der kleinen Schwester und achtet gar nicht auf die ___4.____. Nach einigen Stunden haben wir alles gesehen. Dann setzen wir uns in ein Café und trinken ___5.____.

0.	A	wohne	B	gehe	C	bin
1.	A	Menschen	B	Tiere	C	Häuser
2.	A	kleinen	B	blauen	C	riesigen
3.	A	Löwen	B	Pinguine	C	Giraffe
4.	A	Tiere	B	Spielplätze	C	Eltern
5.	A	Brot	B	Autos	C	heiße Schokolade

Aufgabe 11. Welches Wort passt? Schreibe es in die Lücke. Ein Beispiel ist gegeben.

Beispiel: Du gehst (hilfst/gehst/siehst) jetzt nach Hause.

Hallo Marie!

Ich (1) _____ (wohne/schlafe/arbeite) jetzt schon seit drei Monaten hier in Lettland.

Ich (2) _____ (freue/liebe/vermisse) Deutschland schon ein bisschen. Aber bald

ist mein Schüleraustausch vorbei und ich (3) _____ (mache/laufe/komme) wieder

zurück. Aber auch meine neuen Freunde hier in Riga (4) _____

(haben/sind/machen) toll. In meiner Freizeit (5) _____ (treffe/lese/bastle)

ich oft sie. In meiner Gastfamilie gibt es immer gutes Essen. Der Gastvater (6)

_____ (kocht/isst/macht) sehr leckere Gerichte.

Bis Bald und alles Gute!

Dein Moritz

Aufgabe 12. Ergänze die Verben in der richtigen Form. Ein Beispiel ist gegeben.

Beispiel: Er geht (gehen) morgen zum Arzt.

1. Lukas _____ (können) Computer reparieren.
2. (Sehen) _____ du morgen deinen Lieblingsfilm an?
3. Warum _____ (fahren) du nicht mit dem Bus?
4. Meiner Tante _____ (schmecken) die Pizza nicht.

Aufgabe 13. Ergänze das passende Possessivpronomen. Ein Beispiel ist gegeben.

unsere	deine	Ihrem	ihr	meine	mein
--------	-------	-------	-----	-------	-----------------

Beispiel: Ich sehe ihn. Dort ist mein Opa!

1. Wir besuchen _____ Tante zusammen.
2. Madlen hat einen Bruder. Weißt du, wie alt _____ Bruder ist?
3. Frau Meier, was machen wir in _____ Unterricht?
4. Ich rufe dich später an! Kannst du mir bitte _____ Telefonnummer geben?
5. Ich finde _____ Hausschuhe nicht.

Aufgabe 14. Ergänze „es“ oder „man“. Ein Beispiel ist gegeben.

Beispiel: In England trinkt man gerne Tee.

1. _____ schneit nur im Winter.
2. Wie geht _____ dir heute?
3. In der Bank kann _____ Geld bekommen.
4. Hier darf _____ nicht spielen.

Aufgabe 15. Bilde den Komparativ der Adjektive. Ein Beispiel ist gegeben.

Beispiel: Der See ist schön, aber abends ist er viel schöner.

1. Dein Vater ist reich, aber seine Chefin ist viel _____ .
2. Deutsch ist schwer, aber Mathe ist noch _____ .
3. Max ist alt, aber sein Bruder ist _____ .
4. Ich kann das gut, aber du kannst es _____ .

Aufgabe 16. Beantworte die Fragen. Schreibe volle Sätze. Achte auf die Zeitform.

Beispiel: Was ist dein Lieblingslied? – *Mein Lieblingslied ist „Shape of you“ von Ed Sheeran.*

1. Was machst du gern im Sommer? _____
2. Was war dein schönstes Weihnachtsgeschenk? _____
3. Warum lernst du Fremdsprachen? _____
4. Wann bist du das letzte Mal spazieren gegangen? _____

Aufgabe 17. Welches Wort passt? Schreibe es in die Lücke ein. Ein Wort bleibt übrig. Ein Beispiel ist gegeben.

Dieters Hund

klein – Meer – Wochenende – gern – Wochen – heiß - Jahren

Beispiel: Dieter hat

einen Hund. Der (0) heißt Bello.

Heute ist (1) _____ und Dieter kann viel Zeit mit seinem Hund verbringen. Er ist noch ganz (2) _____ und will viel spielen. Er ist erst vor 8 (3) _____ geboren. Dieter mag Bello sehr (4) _____ und will ihn überall mitnehmen. Für die Ferien am (5) _____ haben sie ihm schon einen Wasserball gekauft.

Aufgabe 19. Ergänze die passenden Präpositionen. Ein Beispiel ist gegeben.

mit	ins	in	auf	zu	neben
-----	-----	----	-----	----	-------

1. Ich wohne auf dem Land und gehe jeden Tag _____ meinem Hund raus.
2. In den Sommerferien wollen wir ganz oft _____ Schwimmbad gehen.
3. _____ Berlin ist heute ein großes Konzert.
4. In Mathe sitzt Eva immer _____ mir.
5. Ich gehe jetzt _____ meinen Freunden.

Leseverstehen

Lies zuerst den Text!

Timos Wanderung

Lea ist auf dem Weg in die Schule. Es ist Winter und deshalb ist sie sehr warm angezogen. Aber auch, wenn sie ein bisschen friert, freut sie sich ganz besonders auf den heutigen Tag: Ihre Lieblingslehrerin, Frau Müller, hat Geburtstag.

Weil alle in ihrer Klasse Frau Müller sehr mögen, haben sie sich eine Überraschung ausgedacht: Sie wollen zusammen mit ihrer Lehrerin Frühstück essen. Dafür haben sie schon vor 2 Wochen mit der Planung angefangen. Ganz ohne die Hilfe ihrer Eltern haben sie verabredet, wer welche Speisen mitbringen soll. Es gibt Brötchen mit Butter, Marmelade und Honig. Damit das Frühstück gesund wird, bringt Lea außerdem noch Äpfel mit. „Frau Müller wird sich richtig freuen!“ denkt sie sich und öffnet die große Tür zum Schulgebäude.

Weil sie heute Morgen verschlafen hat, ist sie ein wenig spät dran. Deshalb erklärt Herr Winkler, ihr Mathelehrer, den anderen bereits das neue Thema, als sie ins Klassenzimmer kommt.

„Entschuldigung!“ sagt sie leise und geht schnell zu ihrem Platz.

Während des Unterrichts kann sie nicht gut zuhören. Die ganze Zeit denkt sie an das Frühstück für Frau Müller und redet leise mit ihrer Freundin Maja darüber.

Als der Matheunterricht endlich vorbei ist, geht es los: Die Schüler stellen die Tische so auf, dass alle gemeinsam essen können. Sogar an eine Tischdecke und Dekoration haben sie gedacht. Lea hat gerade den Teller mit den Äpfeln auf den Tisch gestellt, als Frau Müller hereinkommt.

„Was ist denn das?“ fragt sie aufgeregt und alle Schüler lachen. Dann singen sie für Frau Müller ein Geburtstagslied.

An die Deutschstunde, die sie jetzt eigentlich haben, denkt niemand mehr.

Kreuze an: „richtig“ (R) oder „falsch“ (F).

	R	F
0. Lea geht nach Hause.		X
1. Ihr ist etwas kalt.		
2. Lea freut sich, weil Herr Winkler heute Geburtstag hat.		
3. Sie planen das Frühstück schon seit 4 Wochen.		
4. Zum Frühstück gibt es Kaffee und Kuchen.		
5. Lea denkt, dass Frau Müller sich freuen wird.		
6. Lea kommt zu spät zum Mathematik-Unterricht.		
7. Sie kann sich auf den Unterricht nicht konzentrieren.		
8. Frau Müller wusste von der Überraschung.		
9. Lea bringt Äpfel zum Frühstück mit.		
10. Niemand denkt mehr an den Unterricht.		

Leseverstehen

Lies den Text.

Alicia in Frankfurt

Hallo Leute, mein Name ist Alicia.

Ich bin 28 Jahre alt und komme aus Polen, aus Kraków, auf Deutsch heißt die Stadt Krakau. In Krakau habe ich Thomas kennengelernt und ich habe mich in ihn verliebt. Thomas kommt aus Frankfurt. Er macht oft Urlaub in Polen und spricht sehr gut Polnisch.

Vor drei Monaten bin ich nach Frankfurt gekommen. Jetzt wohnen wir zusammen. Frankfurt gefällt mir, man kann hier viel unternehmen. Früher habe ich in Frankfurt nur den Flughafen gekannt und die vielen Hochhäuser und Banken. Aber Frankfurt hat auch sehr viel Grün. Es gibt viele Parks und die Stadt liegt an einem sehr schönen Fluss, dem Main. Dort kann man toll spazieren gehen.

Was mir auch gefällt: Frankfurt ist eine internationale Stadt. Hier leben Menschen aus sehr vielen Ländern und es gibt auch verschiedene Feste. Letzte Woche waren wir auf einem Straßenfest in Bockenheim, das ist ein schöner Stadtteil nicht weit vom Zentrum. Ich bin gerne hier und dort ist auch unsere Wohnung.

Ich habe aber ein kleines Problem. Ich denke, ich habe schon ganz gut gelernt, aber ich kann die Leute hier noch nicht so gut verstehen. Ich möchte gerne mehr Deutsch sprechen. Thomas möchte mit mir immer Polnisch sprechen. Im nächsten Monat kommt meine Familie mich besuchen, ich möchte ihr viel von der Stadt zeigen.

Ich freue mich auf Antworten!

Eure Alicia

1. Alicia ist nach Frankfurt gezogen...
 - a. weil sie gut Deutsch kann.
 - b. sich in Thomas verliebt hat.
 - c. nicht in Polen leben will.
2. Sie findet, dass...
 - a. Frankfurt nur einen Flughafen hat.
 - b. die Stadt sehr grau ist.
 - c. man hier viel machen kann.

3. Frankfurt ist grün, weil...
 - a. es viele Parks gibt.
 - b. es am Fluss „Rhein“ liegt.
 - c. weil die Banken schön sind.
4. Alicia mag, dass...
 - a. es viele Feste gibt.
 - b. hier nur Deutsche leben.
 - c. sie weit weg vom Zentrum wohnt.
5. Ihre Familie..
 - a. interessiert sich nicht für die Stadt
 - b. kommt nächste Woche.
 - c. wird viel von Frankfurt sehen.